



Pressemitteilung

Merseburg, 16.06.2023

Telefonische Befragung kommt

MIDEWA startet Aktion zwischen 19. Juni und 8. Juli / Lob und Kritik über den Online-Fragebogen weiterhin möglich

Mit einer telefonischen Kundenbefragung ergänzt die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH zwischen 19. Juni und 8. Juli ihre aktuelle Online-Befragung. 2 000 Frauen und Männer, die ihren Wohnsitz im Versorgungsgebiet haben, werden nach dem Zufallsprinzip angerufen und gebeten, Lob und Kritik sowie ihre Erwartungen an die MIDEWA zu äußern.

"Online-Medien gewinnen immer mehr an Bedeutung. Deshalb hatten wir uns entschieden, die aktuelle Kundenbefragung ausschließlich über das Internet anzubieten. Allerdings merken wir nach mittlerweile vier Wochen, dass unsere Kunden sehr zurückhaltend sind, den Fragebogen auf unserer Internetseite zu nutzen, um ihre Meinung zu äußern", sagt Anja Stollberg, die Leiterin Kundenservice bei der MIDEWA. Um noch mehr Kunden zu erreichen und damit zugleich eine höhere Aussagekraft der Antworten zu erhalten, beginnt am Montag, dem 19. Juni zusätzlich eine telefonische Befragung.

Noch bis zum 3. Juli können die Kunden des Wasserversorgers den Online-Fragebogen auf der Internetseite des Unternehmens www.midewa.de ausfüllen. Analog dazu beginnt jetzt die Telefonaktion und endet am 8. Juli. "Wir hoffen, dass wir danach viele Informationen vorliegen haben, die uns helfen, im Sinne unserer Kunden noch besser zu werden", sagt Anja Stollberg.

Sowohl die Online-Befragung als auch die telefonische Befragung sind anonym. Wer bereits digital teilgenommen hat, wird natürlich nicht noch einmal am Telefon befragt. Die Mitarbeiter des beauftragten Dienstleistungsunternehmens IM Field GmbH aus Leipzig erkundigen sich bei den angerufenen Personen auch danach.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie dreizehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt rund 320 Beschäftigte (Stand: Dezember 2022), einschließlich Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 295 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmbad Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer

Alexandra Müller – Pressesprecherin

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0



Pressemitteilung

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de